

Die Klasse 2d „zeichnet mit der Schere“ nach dem Vorbild des Künstlers Henri Matisse im Schuljahr 2025/26.



Im Kunstunterricht vor den Herbstferien betrachtete die Klasse 2d zusammen mit ihrer Klassenlehrerin Frau Baumgartner ein Bild des französischen Künstlers Henri Matisse.

Dabei erfuhren die Kinder, dass Matisse im Laufe seines Lebens körperlich schwer erkrankte und zunehmend seine Mobilität verlor, weshalb er begann „mit der Schere zu zeichnen“, wie er selbst sagte. Denn dieses Handwerkzeug lag stets griffbereit auf seinem Tisch neben dem Bett und erlaubte ihm trotz seiner Einschränkungen, dass er seine Kreativität jederzeit ausleben konnte. So entstanden viele einmalige Kunstwerke, die bis heute auf der ganzen Welt bekannt und berühmt sind.

Die Schülerinnen und Schüler der 2d erarbeiteten begeistert die Farben, Formen sowie die Komposition des Kunstwerkes von Matisse, das sie im Kunstunterricht betrachten durften. Anschließend durften sie selbst ein Bild zum Thema Halloween nach dem Vorbild von Henri Matisse mit der Schere und buntem Tonpapier nachempfinden. Hierbei entstanden ausdrucksstarke Kunstwerke, welche die Kinder voller Stolz der Klasse präsentierten.

